Beratungsbücher für Berater

Die Steuerfahndung

Bearbeitet von Dr. Michael Streck, Dr. Rainer Spatscheck, Dr. Peter Talaska

5. neu bearbeitete Auflage 2017. Buch. 570 S. Hardcover ISBN 978 3 504 62318 0

<u>Steuern > Steuerverfahrensrecht</u> Zu <u>Leseprobe</u>

schnell und portofrei erhältlich bei



Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Leseprobe zu



Streck/Spatscheck/Talaska Die Steuerfahndung

5. neu bearbeitete Auflage, 2017, 570 Seiten, gebunden, Monographie / Praxisbuch / Ratgeber, 14,5 x 21 cm

ISBN 978-3-504-62318-0

79,80€

		Seite
Vorwort		V VII
Wenn die Steuerfahndung kommt		IX
Grundregeln für den Steuerbürger		IX
Grundregeln für den Berater		XI
Abkürzungsverzeichnis		XXXI
Literaturverzeichnis		XLI
Franks at Tabl	Rz.	Seite
Erster Teil Grundlagen und Grundregeln der Steuerfahndung und		
Verteidigung	1	1
A. Die Steuerfahndung	1	1
I. Zweck, Befugnisse und Machtkonzentration	1	1
1. Zweck und Doppelfunktion	1	1
2. Die Aufgaben nach § 208 AO	5	2
3. Die Aufgaben nach § 404 AO	15	5
4. Die Befugnisse im Steuerverfahren	16	5
5. Die Befugnisse im Steuerstrafverfahren	17	6
6. Die örtliche Zuständigkeit	19	7
II. Die Steuerfahndung zwischen Steuerverfahrens-		
und Strafverfolgungsrecht	22	7
rens	22	7
2. Gesetz und herrschende Rechtsansicht3. Grundsätze des Verhältnisses beider Verfahrens-	23	8
rechte	25	9
III. Organisation und Prüfer	33	11
1. Behörden- und Dienststellenstruktur	33	11
2. Der Prüfer und sein Sachgebietsleiter	43	15
3. Die Hilfsinstitutionen der Steuerfahndung	47	17
IV. Kritik an der Steuerfahndung	49	17

			Rz.	Seite
B.	De	r Beschuldigte und sein Berater	52	19
	I.	Der Steuerbürger und die Steuerhinterziehung	52	19
	II.	Der Steuerberater	58	25
	III.	Der Verteidiger	61	27
c.	Ve	rteidigung im Steuerfahndungsverfahren	62	28
	I.	Zweck der Verteidigung	62	28
	II.	Verteidigung Schuldiger und das Problem der Wahrheitsfindung	63	29
	III.	Wahl und Beauftragung des Verteidigers	71 71	31 31
		Beschuldigter	74	32
		3. Übernahme sonstiger Vertretungsfunktionen	86	35
		4. Vollmacht	88	35
		5. Honorar	91	36
		6. Probleme des Mandatsbeginns7. Beratung über Folgen und Nebenfolgen des Steuerfahndungsverfahrens	92 98	36 38
	IV.	Verteidigung bei Tatverdacht gegen Mandant und Steuerberater	107	39
	V.	Taktische Hinweise und Maximen zur Verteidigung im Steuerfahndungsverfahren	110	40
		er Teil hndung	143	47
A.	Vo	rbereitung auf den Steuerfahndungseingriff	143	47
	I.	Anlässe	143	47
	II.	Vorbereitung im Planspiel	178	55
	III.	Selbstanzeige 1. Allgemeines 2. Historie 3. Zweck und Einsatz 4. Selbstanzeige durch wen?	179 179 182 187 196	55 55 56 58 60

5. Selbstanzeige für welche Delikte? 20	7 63
6. Form der Selbstanzeige 20	9 64
7. Adressat der Selbstanzeige 21	3 65
8. Inhalt der Selbstanzeige	7 66
9. Notwendiger Umfang der Selbstanzeige –	
Vollständigkeitsgebot	4 70
a) Mindestberichtigungszeitraum von zehn	
Kalenderjahren 23	³ 70
b) Auswirkungen des Mindestberichtigungs-	
zeitraums auf den Strafzuschlag nach	
§ 398a AO	7 74
c) Bestimmung der "unverjährten Steuerstraf-	
taten"	3 75
d) Sonderproblem der Vollständigkeit der	
Selbstanzeige bei unterlassener Berichtigung	
nach § 153 AO	9 75
e) Vollständigkeitsfalle: Aktuelle Steuererklä-	
rungspflichten	76
f) Begriff der Steuerart	
g) Unbewusste Unvollständigkeit 25	5 78
h) Ausnahmen vom Vollständigkeitsgebot für	
Lohnsteuer- und Umsatzsteuervoranmel-	
dungen (§ 371 Abs. 2a AO)	9 79
10. Die Sperrgründe des § 371 Abs. 2 AO 26	
a) Sperre durch schriftliche Anordnung einer	
Außenprüfung (§ 371 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1	
Buchst. a AO)	9 83
b) Sperre durch Einleitung des Steuerstraf-	
oder Bußgeldverfahrens (§ 371 Abs. 2 Satz 1	
Nr. 1 Buchst. b AO)	1 87
c) Sperre durch das Erscheinen des Amtsträ-	
gers zur steuerlichen Prüfung (§ 371 Abs. 2	
Satz 1 Nr. 1 Buchst. c AO) 28	6 88
d) Sperre durch Erscheinen eines Amtsträgers	
zu strafrechtlichen Ermittlungen (§ 371	
Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 Buchst. d AO) 29) 89
e) Sperre durch Erscheinen eines Amtsträgers	_ 00
zur steuerlichen Nachschau (§ 371 Abs. 2	
Satz 1 Nr. 1 Buchst, e AO)	5 91

		Rz.	Seite
	f) Sperre durch Tatentdeckung (§ 371 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 AO)	303	93
	g) Sperre bei Steuerhinterziehung von mehr als 25.000 Euro (§ 371 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 AO)	316	98
	h) Sperre bei Vorliegen einer Steuerhinterziehung in einem besonders schweren Fall		
	(§ 371 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 AO)	322	101
	11. Zahlungsfrist und sonstige Rechtsfolgen	326	101
	12. Das Verfahren der Selbstanzeige "zweiter		
	Klasse" gem. § 398a AO	349	106
	a) Allgemeines	349	106
	b) Zur Anwendbarkeit des Kompensationsver-		
	bots	354	107
	c) Nachzahlungsverpflichtung und persönliche		
	Reichweite des Strafzuschlags	357	109
	d) Verfahrensfragen	361	109
	13. Strafverfolgungshindernis bei "Drittanzeige"		
	gem. § 153 AO i.V.m. § 371 Abs. 4 AO	366	111
	14. Nacherklärung bei leichtfertiger Steuerverkür-		
	zung	372	114
	15. Berichtigungserklärung nach § 153 AO	375	114
	a) Allgemeines	375	114
	b) Anzeige- und Berichtigungspflicht	378	115
	c) Strafbarkeit wegen Steuerhinterziehung		
	durch Unterlassen bei Verletzung der		
	Anzeigepflicht	379	116
	d) Detailprobleme, insbesondere aus dem	005	4.45
	unternehmerischen Bereich	385	117
	e) Sicheres Wissen als pflichtauslösender	200	100
	Kenntnisgrad?	390	120
	f) Maßstab der "unverzüglichen" Korrektur	204	101
	und Rechtsfolgen von verspäteten Anzeigen	394	121
	g) Veranlagungsfinanzamt als Adressat der	397	122
	Korrekturanzeige	397	122
	h) Abgrenzung § 153 AO und § 371 AO aus Sicht der Verwaltung	399	123
	Sicin der verwanding	აჟჟ	123
IV.	Flucht ins Ausland	405	125

	Rz.	Seite
B. Eingriff der Steuerfahndung und Ermittlungen bei		
dem Beschuldigten	410	127
I. Das erste Erscheinen	410	127
1. Telefonanruf; Erörterungsschreiben	410	127
2. Das persönliche Erscheinen der Fahnder	413	127
3. Die rechtlichen Folgen des Erscheinens der	445	400
Steuerfahndung	415	128
II. Die Hausdurchsuchung	421	129
1. Anordnung	421	129
2. Voraussetzungen	427	132
3. Durchführung	436	135
4. Hinweise zur Praxis	453	140
III. Durchsuchung der Person und körperliche		
Durchsuchung	458	141
IV. Die Beschlagnahme	460	142
1. Anordnung	460	142
2. Voraussetzungen	465	144
3. Durchführung	475	146
V. EDV-Durchsuchung und Beschlagnahme	483	148
VI. Rechtsschutz bei Durchsuchung und Beschlag-		
nahme	496	153
1. Allgemeines	496	153
2. Rechtsmittel des Strafverfahrens	497	153
a) Beschwerde	497	153
b) Antrag nach §§ 23 ff. EGGVG	540 543	160 161
3. Verfassungsbeschwerde	343	101
gungsmaßnahmen	545	161
5. Schadensersatz	546	162
6. Dienstaufsichtsbeschwerde	548	162
VII. Beschlagnahme der Post	549	162
VIII. Abhören des (Mobil-)Telefons (TÜ)	550	163
IX. Überwachung des E-Mail-Verkehrs	553	164
Y Observation	554	164

		Rz.	Seite
XI.	Verhaftung und vorläufige Festnahme	555	164
	1. Untersuchungshaft	556	164
	a) Flucht, § 112 Abs. 2 Nr. 1 StPO	560	166
	b) Fluchtgefahr, § 112 Abs. 2 Nr. 2 StPO	562	166
	c) Verdunkelungsgefahr, § 112 Abs. 2 Nr. 3		
	StPO	566	167
	2. Zuständigkeit und Verfahren	571	168
	3. Rechtsmittel und "Verschonungsbeschluss"	575	170
	4. Vorläufige Festnahme	579	170
	5. Beratungsüberlegungen	580	170
XII.	Auslieferung und Europäischer Haftbefehl	586	171
XIII.	Dinglicher Arrest im Steuerfahndungsverfahren .	590	173
	1. Allgemeines	590	173
	2. Dinglicher Arrest im Besteuerungsverfahren	592	175
	a) Materielle Voraussetzungen	592	175
	aa) Arrestanspruch	593	176
	bb) Arrestgrund	595	176
	b) Formelle Voraussetzungen	598	178
	c) Vollziehung der Arrestanordnung	603	179
	d) Rechtsbehelfe	606	179
	3. Dinglicher Arrest im Steuerstrafverfahren	611	180
	a) Materielle Voraussetzungen	611	180
	aa) Einfacher Tatverdacht	612	180
	bb) Arrestanspruch	614	181
	cc) Arrestgrund	620	182
	dd) Verhältnismäßigkeit	623	184
	b) Formelle Voraussetzungen	629	186
	c) Vollziehung des Arrests	633	187
	d) Rechtsbehelfe	637	188
XIV.	Sicherung der mutmaßlichen Steuerschuld $\hdots\dots$	643	189
XV.	Einlassung, Auskünfte und Mitwirkung des		
	Beschuldigten	653	192
	1. Einlassung und Weigerungsrechte im Straf-		
	verfahren	654	192
	2. Auskünfte und Mitwirkung im Steuerverfahren	664	194
	a) Mitwirkungspflicht	664	194
	b) Einschränkung bei Gefahr strafrechtlicher		
	Verfolgung	665	195

				Rz.	Seite
			c) Konfliktlösung in der geltenden Abgaben-		
			ordnung	666	196
			d) Schätzungsfälle	673	198
			e) Ausschlussfristen	675	200
			f) Auswirkung auf das Strafverfahren	676	201
			g) Verwertungsverbote	677	202
			h) Aktuelle Erklärungspflichten	678	202
			i) Verfahren	682	204
		3.	Insbesondere: Betriebsprüfung und Steuer-		
			fahndung	689	205
		4.	Hinweise zur Praxis	695	206
C.	Eri	nit	tlungen bei Dritten	715	212
	1.		ie Rechte und Pflichten der Zeugen und	715	212
			uskunftspersonen	715	212
			Vernehmungen und Auskünfte	715	212
			Herausgabe; Durchsuchung und Beschlagnahme	733 739	215 216
			Weigerungsrechte		
			Rechtsbeistand	750 758	218 220
			Rechtsbehelfe	759	220
	II.	Κι	unden, Lieferanten, Arbeitgeber, Arbeitnehmer	760	221
	III.		anken als "Dritte"	765	222
		1.	Die inländischen Banken als "Dritte"	766	222
			a) Auskunftspflichten und Zugriffsmöglichkeiten	766	222
			b) Rechtsschutz	775	224
			c) Bankgeheimnis und Auskunfts-/Aussage-		
			verweigerungsrecht	779	225
			d) Unterrichtung der Bankkunden	789	227
			e) Kostenerstattung	794	228
			f) Empfänger- und Treugeberbenennung		
			(§§ 160 und 159 AO)	797	229
		2.	Bankmitarbeiter der inländischen Bank als		
			"Beschuldigte"	800	230
			a) Allgemeines	800	230
			b) Konfrontation oder Kooperation	801	230
			c) Tag der Durchsuchung	804	231
			d) Anfechtung von Durchsuchungs- und		
			Beschlagnahmebeschlüssen	809	232

			Rz.	Seite
		e) Presse	812	233
		f) "Kontenwahrheit" (§ 154 AO)	815	234
		g) Beihilfestrafbarkeit von Bankmitarbeitern bei		
		berufstypischem Verhalten	821	236
		h) Haftung der Bankangestellten nach § 71 AO.	827	238
		i) Steuerstrafverfolgung und Zuverlässigkeit		
		nach § 33 Abs. 1 Nr. 2 KWG	830	238
		j) Zeitablauf	832	239
	3.	Ausländische Banken	835	239
	٠.	a) Allgemeines	835	239
		b) Ermittlungen der Steuerfahndung im Ausland	837	240
		c) Über die Entdeckung ausländischer Konten .	842	241
		d) Ausländische Auskunfts- und Aussage-	012	
		verweigerungsrechte	848	245
	4.		852	246
	ч.	a) Mitwirkung – inländische Banken	852	246
		b) Mitwirkung – ausländische Banken	855	247
		c) Vollständigkeitserklärung und Negativ-	000	247
		bescheinigungen	857	248
		d) Rufschädigung	860	248
			862	249
		e) Selbstanzeige	865	249
		f) Schwarzgeldkonto im Ausland und der Tod .	803	249
		g) Exkurs: Besteuerung intransparenter Invest-	070	250
		mentfonds	870	250
		h) Exkurs: Cum/Ex-Geschäfte	876	253
V.	Pr	esse	885	256
V.	Be	eratende Berufe	887	256
		Allgemeines	887	256
		Strafprozessuales Aussageverweigerungsrecht		
		nach § 53 Abs. 1 Nr. 3 StPO	892	258
	3	Beschlagnahmeverbot	908	263
	4	Bilanz- und Buchführungsunterlagen	929	268
	5	Anderkonten	934	272
	5. 6.		007	212
	υ.	nahme	935	272
	7	Das abgabenrechtliche Auskunftsverweige-	933	414
	٠.	rungsrecht nach § 102 AO	938	273
	Ω	Die abgabenrechtliche Verweigerung der	930	413
	υ.	Herausgabe von Unterlagen nach 8 104 AO	942	274

	Rz.	Seite
D. Ermittlungen im Ausland und für das Ausland –		
Auskünfte aus dem Ausland und für das Ausland	944	275
I. Überblick	944	275
II. Rechtsgrundlagen	950	277
1. Internationale Amtshilfe in Steuersachen	950	277
 a) EU-Zinsrichtlinie/Zinsinformationsverordnung 	951	277
b) EU-Amtshilferichtlinie/EU-Amtshilfegesetz .c) Auskunftsklauseln in Doppelbesteuerungs-	952	278
abkommen	959	280
barungen	963	281
Common Reporting Standard	964	282
AO	971	286
g) Sonstiges	972	286
2. Internationale Rechtshilfe in Steuerstrafsachen .	975	287
a) Allgemeines	975	287
b) EuRhÜbk vom 20.4.1959	982	288
c) Schengener Durchführungsübereinkommen .	983	289
d) EU-RhÜbk vom 29.5.2000	984	289
e) Europäische Ermittlungsanordnung	985	289
III. Auslandsermittlungen der Steuerfahndung im		
Grenzbereich zwischen Amts- und Rechtshilfe	992	294
1. Allgemeines	992	294
2. Schwedische Initiative	995	294
3. Tax Information Exchange Agreements (TIEAs) .	1007	298
IV. Grenzen der Amts- und Rechtshilfe	1009	299
 Grenzen des steuerlichen Informationsaustauschs Auskunftsersuchen der deutschen Finanz- 	1010	299
verwaltung	1010	299
verwaltung	1013	300
2. Grenzen der Rechtshilfe	1021	302
3 Stouorgohoimnis	1026	303

		Rz.	Seite
V.	Rechtsschutz	1030	304
	1. Anhörung	1030	304
	2. Rechtsmittel	1036	306
VI.	Strafrechtliche Verwertbarkeit im Ausland		
	gewonnener Erkenntnisse	1039	306
VII.	Überblick Schweiz, Liechtenstein, Luxemburg		
	und Österreich	1046	309
	1. Schweiz	1046	309
	a) Amtshilfe	1046	309
	b) Rechtshilfe	1051	311
	2. Liechtenstein	1057	312
	a) Amtshilfe	1057	312
	b) Rechtshilfe	1062	314
	3. Luxemburg	1067	314
	a) Amtshilfe	1067	314
	b) Rechtshilfe	1070	315
	4. Österreich	1074	316
	a) Amtshilfe	1074	316
	b) Rechtshilfe	1079	317
VIII.	Ergänzende Beratungsüberlegungen	1084	318
E. Been	digung des Ermittlungsverfahrens	1088	320
I.	Die abschließende Besprechung	1088	320
II.	Einigung oder streitige Beendigung	1092	320
	1. Steuerliche Verständigung	1095	322
	 Verständigung im Steuerstrafprozess nach "Verständigungsgesetz" und BVerfG-Recht- 		
	sprechung	1121	329
III.	Der Fahndungsbericht	1127	333
F. Rech	te und Rechtsschutz im Steuerfahndungsverfahren	1129	334
I.	Verteidigung	1129	334
II.	Eigene Ermittlungen des Verteidigers \dots	1130	334
III.	Akteneinsicht	1135 1135 1151	335 335 339

			Rz.	Seite
	IV.	Steuergeheimnis	1160	340
	V.	Rechtsmittel und Rechtsbehelfe	1182 1182 1187 1200	343 343 344 346
	VI.	Dienstaufsichtsbeschwerde	1215	351
	VII.	Befangenheit	1217	351
	VIII.	Schadensersatz	1222	352
G.	Über	blick über den Fortgang des Verfahrens	1226	353
	I.	Strafverfahren	1226	353
	II.	Steuerverfahren	1259	358
Eir	Norn	emen im Zusammenhang	1264 1264	361 361
		Steuerhinterziehung, § 370 AO	1264	361
	II.	Gewerbs- oder bandenmäßige Steuerhinterziehung, § 370a AO	1284	369
	III.	Besonders schwerer Fall der Steuerhinterziehung	1285	370
	IV.	Leichtfertige Steuerverkürzung, § 378 AO $ \dots $	1288	371
	V.	Scheingeschäft und Gestaltungsmissbrauch als Hinterziehungstatbestand?	1290 1290 1292 1296 1300	371 371 372 373 376
	VI.	Besonderheiten des Subventionsbetrugs	1301	376

			Rz.	Seite
В.	Sch	ätzungen	1302	377
	I.	Schätzungen im Steuerverfahren	1302	377
	II.	Schätzungen im Steuerstrafverfahren	1311	380
	III.	Praxishinweise für das Steuerfahndungsverfahren	1319	383
C.	Tre	uhandschaft	1329	386
D.	Emj	pfänger- und Gläubigerbenennung (§ 160 AO)	1333	388
	I.	$Zweck\ und\ Fahndungserheblichkeit\dots\dots\dots$	1333	388
	II.	Tatbestand	1337 1337 1360 1375	389 389 395 398
	III.	Rechtsfolgen	1384	400
	IV.	Verfahrensfragen	1399	403
	V.	§ 160 AO und Schmiergelder	1408	405
	VI.	$\$ 160 AO und Steuerhinterziehung	1420	408
E.	Ver	wertungsverbote	1423	410
	I.	Verwertbarkeit rechtswidriger Sachverhaltsfeststellungen im Strafverfahren	1423	410
	II.	Verwertbarkeit rechtswidriger Sachverhalts- feststellungen im Steuerverfahren	1425	410
	III.	Verwertung im Steuerverfahren ermittelter Sachverhalte im Strafverfahren	1426	411
	IV.	Verwertung im Strafverfahren ermittelter Sachverhalte im Steuerverfahren	1435	414
	V.	Verzögerte Einleitung eines Strafverfahrens	1443	417
	VI.	Problem der Fernwirkung	1446	418
F.	Frag	gen der Verjährung	1454	421
	I.	Festsetzungsfrist und Ablaufhemmung	1454	421
	II.	$Fest setzungs frist\ und\ Strafver folgungsver j\"{a}hrung\ .$	1468	423

		Rz.	Seite
	Nachweis der Voraussetzungen der Hinterziehung im Besteuerungsverfahren	1482	426
G. Beri	chtigung von Steuerbescheiden	1489	429
I.	Allgemeines	1489	429
	Berichtigung wegen neuer Tatsachen (§ 173 Abs. 1 AO)	1492	429
	Berichtigung von Veranlagungen, die bereits einer Außenprüfung unterlagen (§ 173 Abs. 2 AO)	1501	432
H. Hint	terziehungszinsen	1510	434
I. Hinw	reise zur Haftung für Steuerschulden Dritter	1526	439
J. Besonderheiten der Zollverwaltung		1533	441
I.	Gemeinschaftsmaterie	1533	441
II.	Sanktionskompetenz	1534	441
	Bausteine des Zollkodexes 1. Zollschuldrecht 2. Zolltarifrecht 3. Zollwertrecht 4. Zollverfahren 5. Gemeinsame Bestimmungen	1535 1535 1536 1540 1541 1542	442 442 443 445 446 446
	Zollverwaltung	1543 1544 1545	447 447 447
	Strafrechtsebene	1546 1546 1547 1548	448 448 448 449

		Rz.	Seite
K.	Mitteilungspflichten und Register	1549	450
	I. Eintragungen in das Bundeszentralregister	1550	450
	1. Strafrechtliche Verurteilungen	1551	450
	2. Das Führungszeugnis	1554	451
	3. Berufsregelnde Verwaltungsentscheidungen	1556	452
	4. Gewerbezentralregister	1558	452
	II. Anordnung über Mitteilungen in Strafsachen		
	(MiStra)	1559	453
	 Strafverfahren gegen Rechtsanwälte, Notare 		
	und Patentanwälte	1560	453
	2. Strafverfahren gegen Steuerberater und Wirt-		
	schaftsprüfer	1562	454
	3. Strafverfahren gegen Angehörige der		
	Heilberufe	1565	455
	4. Strafverfahren gegen Kredit- und Finanzdienst-		
	leistungsunternehmen	1567	455
	5. Strafverfahren gegen Gewerbetreibende	1569	456
	6. Strafverfahren gegen Beamte und Arbeit-		
	nehmer des öffentlichen Diensts	1570	456
	7. Strafverfahren gegen Inhaber eines Waffen-		
	oder Jagdscheins	1572	457
	8. Sonstige Mitteilungen	1576	458
	9. Inhalt und Form der Mitteilungen	1577	458
	III. Weitere Mitteilungspflichten außerhalb MiStra und		
	BZRG	1580	458
	 Steuerberatungsgesetz/Wirtschaftsprüferord- 		
	nung/Bundesrechtsanwaltsordnung	1581	459
	Anweisungen für das Straf- und Bußgeld-		
	verfahren	1582	459
	3. Mitteilungen des Finanzamts an die Gewerbe-		
	behörde	1585	459
	4. Mitteilung nach § 49 BeamtStG, § 115 BBG	1588	461
L.	Kosten und Honorar	1593	463
	I. Verfahrenskosten	1593	463
	II. Honorar	1597	464
	III. Steuerliche Behandlung der Beratungskosten für die Vertretung im Steuerfahndungsverfahren	1601	464
	J		

			Rz.	Seite
	IV.	Übernahme von Verteidigungsaufwendungen durch Unternehmen	1609	467
		 Übernahme von Geldsanktionen bei Arbeitnehmern	1610 1610 1614 1617 1621 1621 1624 1629	467 467 468 469 470 470 472 474
м	Evl	curs: "SchwarzArbG"	1630	475
IVI.		Einleitung	1632	475
		Begriff der Schwarzarbeit	1634	476
	III.	Verstoß gegen steuerliche Pflichten 1. Dienst- und Werkleistungen 2. Steuerliche Pflichtverstöße a) Typische Fallkonstellationen b) Ausnahmetatbestände 3. Die Schwarzarbeit betreffende Regelungen im UStG	1636 1637 1638 1639 1643	476 477 477 477 478
	IV.	Behördliche Befugnisse bei Schwarzarbeit 1. Zuständigkeiten 2. Prüfungsbefugnisse a) Allgemeines b) Überprüfung von Personen c) Prüfung von Geschäftsunterlagen 3. Duldungs- und Mitwirkungspflichten 4. Auskunftsverweigerungsrecht 5. Anonyme Werbemaßnahmen 6. Interne Zusammenarbeit der Behörden 7. Datenbank 8. Verwaltungsverfahren und Rechtsweg	1650 1651 1653 1653 1654 1655 1656 1657 1658 1659 1660 1661	480 480 481 481 481 483 483 483 484 484
	V	Strafrechtliche Sanktionen hei Schwarzarbeit	1662	485

	Rz.	Seite
1. Anknüpfungspunkt Steuern, Steuerhinter-		
ziehung nach § 370 AO	1662	485
a) Lohnsteuerhinterziehung als Sonderfall	1663	485
b) Privilegierung des § 50e Abs. 2 EStG	1665	486
2. Anknüpfungspunkt Sozialabgaben	1666	486
a) Strafbarkeiten des Arbeitgebers (§ 266a Abs. 1	<u> </u>	
StGB)	1666	486
b) Strafbarkeit des Arbeitnehmers	1674	491
3. Ordnungswidrigkeiten	1675	492
a) § 8 SchwarzArbG	1675	492
b) § 9 SchwarzArbG	1677	492
c) §§ 10, 11 SchwarzArbG	1678	493
d) § 8 Abs. 2 SchwarzArbG	1679	493
Anlagen		
Anlage 1: Ergebnisse der Steuerfahndung		495
Anlage 2: Muster einer Selbstanzeige		498
Anlage 3: Muster einer Selbstanzeige in Stufen		500
Anlage 4: Instanzenzug		502
Anlage 5: Zeitlicher Ablauf		503
Stichwortverzeichnis		505
Zum Ausklang: Heinrich von Kleist und das Steuerdelikt		521